

Der Wald lebt- ein Waldspaziergang der besonderen Art

Das Elektrische Ökosystem, die Welt in der wir leben- ein gelungener Themenabend und Entdeckungsspaziergang am 24. und 25. August 2024

„Als wir im Mai diesen Jahres faszinierende Polarlichter über dem Westerwald erleben konnten, wusste ich, dass es an der Zeit ist, das Autorenpaar Funneman aus den Niederlanden erneut in den Westerwald einzuladen“, so Roland Böhringer aus Bachenberg.

In einem spannenden Themenabend in Rodenbach wurden die wichtigsten Ergebnisse vorgestellt, die Sander Funneman in seinem Buch „Electric Ecosystem“ über Jahrzehnte des Forschens zusammengefasst hat. Nicht nur in den Niederlanden ist es in wissenschaftlichen Kreisen gut aufgenommen worden, mittlerweile findet es international immer mehr Leser und wird zur Zeit auch ins Deutsche übersetzt. Als Veranstalter holte Böhringer, dem es ein Anliegen ist, das Thema aufgrund seiner Aktualität einem breiteren deutschen Publikum bekannt zu machen, den Palette Mensch e.V. ins Boot.

40 Interessierte folgten am Samstag abend einer beeindruckenden Videopräsentation mit magischen Filmaufnahmen aus der Natur, in welcher die beiden Niederländer einen Einblick in eine Welt gaben, in der offenbar alle – Menschen, Tiere und Pflanzen – die Sprache der elektrischen Signale sprechen. Es zeigte sich, dass Bäume ein elektromagnetisches Leben haben, das Elektrizität erzeugt, Signale überträgt und auf das Erdmagnetfeld reagiert – wie ein unsichtbares "Internet" des Waldes, von dem bisher wenig bekannt ist. Diese Sichtweise verschiebt den eher physischen Blick auf die Natur hin zu einer mehr bioelektrischen Sichtweise auf das Ökosystem und seiner Verletzlichkeit.

Am Sonntag waren dann in der Nähe von Rodenbach über 30 Neugierige mit den Funnemans unterwegs zu einem Entdeckungsspaziergang, auf dem das elektromagnetische Leben von Bäumen und Flora erlebbar wurde. Dabei kamen auch Messgeräte zum Einsatz, die zeigten, ob es einen Unterschied macht, wenn wir Schuhe tragen oder barfuß die Erde berühren und so möglicherweise unsere Gesundheit fördern könnten. Wir verraten nicht, was sich hierbei zeigte und überlassen es Ihnen, dies bei Interesse evtl. selbst zu erfahren.

Die Funnemans haben versprochen, dass sie zur Veröffentlichung der deutschen Ausgabe „Das elektrische Ökosystem“ zu allererst in den Westerwald kommen werden. Anmeldungen für 2025 gerne an Palette Mensch: info@palette-mensch.de



PS Newflash:

Am 28. August., drei Tage nach diesen Events, veröffentlichte die NASA folgende Meldung:

Anhand von Beobachtungen einer suborbitalen Rakete der NASA ist es einem internationalen Wissenschaftlerteam zum ersten Mal gelungen, ein weltweites elektrisches Feld zu messen, von dem man annimmt, dass es für die Erde ebenso grundlegend ist wie ihre Schwerkraft und ihre Magnetfelder. Vor über 60 Jahren stellten Wissenschaftler erstmals die Hypothese auf, dass es die Atmosphäre unseres Planeten über den Nord- und Südpol der Erde entweichen lässt. Messungen der Rakete, der Endurance-Mission der NASA, haben die Existenz des ambipolaren Feldes bestätigt und seine Stärke quantifiziert. <https://science.nasa.gov/science-research/heliophysics/nasa-discovers-long-sought-global-electric-field-on-earth/>

